

Rock am Turm
feiert Premiere

GROBBURGWEDEL (R/BS).

Am Freitag, 21. August, wird es rund um die St.-Petri-Kirche rockig: Der bekannte hiesige Musiker Axel Veth veranstaltet erstmals das Open Air „Rock am Turm“. Beginn ist um 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Das Konzept erinnert an das Burgwedeler „Jazz unter Sternen“: Die Besucherinnen und Besucher können es sich auf selbst mitgebrachten Picknickdecken gemütlich machen oder auf den vor Ort bereitstehenden Bänken Platz nehmen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen vier Rock- und Popbands.

Mit dabei sind „Vintage Vibes“, die bekannte Klassiker der Rockgeschichte zum Besten geben, sowie „Lärmschutz“ mit eigenen Songs im Alternative-Rock-Stil. Außerdem treten „Sound Factory“ und „Radiant Souls“ auf. Beide Bands kommen aus der St.-Petri-Gemeinde und präsentieren neben eigenen Stücken auch Hits aus den vergangenen 25 Jahren.

Getränke können während der Veranstaltung vor Ort gekauft werden. Snacks und Picknickdecken sollten die Gäste selbst mitbringen.

Bücherflohmarkt
startet wieder

GROBBURGWEDEL (R/BS).

Tausende Bücher und andere Medien für jeweils nur einen Euro bietet die Bücherei Großburgwedel bei ihrem beliebten Bücherflohmarkt an. Los geht es am Donnerstag, 3. September, im Foyer der Bücherei.

Zum Verkauf stehen aussortierte und gespendete Medien. Das Angebot reicht von Romanen, Krimis und Sachbüchern über Taschenbücher bis hin zu Bilder- und Kinderbüchern. Auch Hör- und Filmmédien können die Besucher entdecken. Unabhängig von Art und Umfang kostet jedes Buch nur einen Euro. Gut erhaltene Medien erhalten auf diese Weise eine zweite Chance.

Passend zum Wochenmarkt ist der Bücherflohmarkt am Donnerstag, 3. September, von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Eine weitere Gelegenheit zum Stöbern gibt es am selben Tag von 15 bis 18 Uhr.

Am Samstag wird der Flohmarkt im Rahmen der Gewerbeschau fortgesetzt. Auch danach können Interessierte während der regulären Öffnungszeiten der Bücherei in den verbliebenen Beständen nach günstigem Lesestoff suchen.

Gemeinsam
Haltung zeigen

GROBBURGWEDEL (R/BS).

Unter dem Motto „Haltung zeigen!“ lädt die St.-Petri-Kirchengemeinde für Sonntag, 16. August, um 10 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Menschen auch in unsicheren Zeiten über die Kirchenmauern hinaus Haltung zeigen können.

Teil des Gottesdienstes ist eine Gesprächsrunde mit Mitarbeitenden des Diakonischen Werks und der Pestalozzi-Stiftung sowie Vertreterinnen und Vertretern des Kirchenkreises, der Kirchengemeinde und der Initiative „Burgwedel ist bunt“. Geleitet wird die Runde vom jugendpolitischen Referenten des Kirchenkreises, Niklas Hansmann.

Auch die Gottesdienstbesucher sind eingeladen, sich mit eigenen Fragen in das Gespräch einzubringen. Für die musikalische Begleitung sorgt die Band Soundfactory.

Lesespaß
am
Wochenende

jeden Sonnabend im
Marktspiegel



Wichtiger Termin im Rathaus: Bürgermeisterin Ortrud Wendt (CDU) und Markus Kellner, Geschäftsführer der Depenbrock GmbH, unterzeichnen das Vertragswerk.
Dahinter stehen Stadtkämmerer Christian Möhring (von links), Helga Rademacher (städtische Teamleitung Gebäudewirtschaft), Schulamtsleiterin Sibylle Klämbt, Oliver Zech (Architekturstudio PM), Bauamtsleiter Oliver Götze, Mirko Brodhagen (städtisches Team Hochbau), Torsten Schaper (Projektleiter Depenbrock) und Marc Schuster (Oberbauleiter Depenbrock).

Foto: Stadt Burgwedel

Startschuss für das 48-Millionen-Euro-Projekt

Stadt findet Partner für den Neubau des Gymnasiums Großburgwedel / Hochbau soll Anfang 2027 beginnen

GROBBURGWEDEL (wal). Mit der Unterzeichnung des Vertrags mit einem sogenannten Totalunternehmen ist der offizielle Startschuss für den Neubau des Gymnasiums Großburgwedel erfolgt – dem mit rund 48 Millionen Euro größten städtischen Bauvorhaben aller Zeiten in Burgwedel.

Bei einem Totalunternehmen liegen sowohl die Planung als auch die Ausführung eines Bauwerks komplett in einer Hand, die Stadt hat also nur einen Ansprechpartner. Die Bausumme für das Gymnasium ist vertraglich fixiert, was der Stadt weitgehende Sicherheit gibt. Lediglich mit Blick auf Schwankungen bei den Rohstoffpreisen könnte sich der Preis laut Bürgermeisterin Ortrud Wendt (CDU) noch etwas ändern. Dazu habe man einen „Fairness-Pakt“ geschlossen, der beide Vertragspartner in die Verantwortung nimmt.

MULTIFUNKTIONSGEBÄUDE
SPÄTER FÜR IGS

Vor einigen Jahren wurden am Gymnasium bereits ein neuer Bereich für die Sekundarstufe 1 sowie eine neue Sporthalle errichtet – mit einem Preis von etwa 16 Millionen Euro das bis dahin größte städtische Bauprojekt aller Zeiten. Das nun anstehende ungleich größere Neubauvorhaben umfasst neben dem Rest des Gymnasiums ein Multifunktionsgebäude sowie einen auch für schulexterne Veranstaltungen nutzbaren Saal als Ersatz für die bisherige Schulaula.

Das Multifunktionsgebäude wird auf die Bedürfnisse der benachbarten IGS zugeschnitten. Während der Bauphase wird es vorübergehend den naturwissenschaftlichen Unterricht des Gymnasiums beherbergen. Danach soll es dann langfristig als naturwissenschaftliches Zentrum für die IGS dienen.

„STARKER ENTWURF,
RICHTIG GUTES ERGEBNIS“

Bürgermeisterin Wendt und Markus Kellner, Geschäftsführer der Depenbrock Partnering GmbH & Co. KG, unterzeichneten nun im Rathaus den Vertrag. Depenbrock hatte sich im Vergabeverfahren durchgesetzt und wird den Neubau realisieren. Wendt sprach von einem „starken Entwurf“ für das Gymna-

sium und angesichts der 48 Millionen Euro von einem finanziell „richtig guten Ergebnis“. Details zum Entwurf wollen die Projektpartner in der nächsten Woche vorstellen.

Mit dem Vertragsabschluss endete eine lange Ausschreibungs- und Vergabephase. Gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen Drees & Sommer hatte die Stadt das europaweite Vergabeverfahren vorbereitet und zum Abschluss gebracht. Für die Bewertung war neben dem Preis auch die Entwurfsqualität mitentscheidend. „Das Neubauvorhaben steht auf unserer Prioritätenliste als größte Einzelmaßnahme in der Geschichte der Stadt ganz oben. Entsprechend stolz sind wir, dass wir den ersten wichtigen Meilenstein jetzt pünktlich erreicht haben und den Vertrag für den Neubau nun unterzeichnen konnten“, so Wendt. Ursprünglich hatte die Burgwedeler Politik beschlossen, die Bestandsgebäude des Gymnasiums sanieren zu lassen.

Doch die Sorge vor steigenden Kosten und auch vor der zeitlich nicht ausreichend sicher kalkulierbaren Sanierungsphase hatten 2024 zu einer Kursänderung geführt: Der Rat der Stadt stimmte einhellig für den Neubau – als zukunftsfähige und termينlich mit den Erfordernissen des laufenden Schulbetriebs kompatible Lösung. „Die De-

penbrock Unternehmensgruppe verfügt über langjährige Erfahrung in der Planung und Realisierung komplexer Hochbauprojekte, darunter zahlreiche Schul- und Bildungsbauten“, sagt Burgwedels Bauamtsleiter Oliver Götze. Und man kennt sich bereits: Mit dem Bau des Klassentrakts für die Sekundarstufe 1 sowie der Sporthalle des Gymnasiums hatte Depenbrock 2021 bereits ein Großprojekt in Burgwedel erfolgreich abgeschlossen.

„OPTIMALE BEDINGUNGEN“
FÜR GYMNASIUM

„Mit der heutigen Vertragsunterzeichnung beginnt ein neues Kapitel für das Gymnasium Großburgwedel. Ich freue mich sehr, dass wir diesen wichtigen Meilenstein erreicht haben“, fügt Bürgermeisterin Wendt hinzu. Besonders stolz sei sie auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, die dieses anspruchsvolle Projekt in den vergangenen eineinhalb Jahren mit außerordentlichem Engagement begleitet hätten.

„Mit dem Neubau entsteht ein modernes und zukunftsfähiges Gymnasium, das den Anforderungen zeitgemäßer Pädagogik gerecht wird und langfristig optimale Bedingungen für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte bietet“, freut sich Burgwedels Schulamtsleiterin Sibylle

Klämbt. Sie lobt auch die „exzellente Zusammenarbeit“ mit den beiden weiterführenden Schulen.

DER HOCHBAU
BEGINNT ANFANG 2027

Auch Depenbrock-Geschäftsführer Kellner blickt dem Projekt mit Zuversicht entgegen: Man bedanke sich für das Vertrauen der Stadt und freue sich darauf, dieses bedeutende Bildungsprojekt gemeinsam umzusetzen. „Unser Ziel ist es, den Neubau in hoher Qualität, wirtschaftlich und termingerecht zu realisieren.“

Mit der Vertragsunterzeichnung beginnt nun die nächste Phase des Projekts. In den nächsten Monaten werden zunächst die Ausführungsplanung und die weiteren vorbereitenden Maßnahmen vorangetrieben. Unter anderem wird eine große Zahl an Containern als Interimschule benötigt. Die eigentlichen Hochbauarbeiten für das neue Gymnasium Großburgwedel sollen dann Anfang 2027 beginnen.

Der Abschluss der Bauzeit wird für November 2029 avisiert, wobei zuletzt der Rückbau der Interimsräume anstehen dürfte. In Betrieb genommen werden können die neuen Gebäude Wendt zufolge möglicherweise schon zum Schuljahresbeginn im Sommer 2029.



Wird für 48 Millionen Euro neu gebaut: Das Gymnasium Großburgwedel.

Foto: Martin Lauber

Sebastian Degner
Cornelia Lütgens
Andreas Marecki

vCard

**Ihre Immobilienprofis für
Langenhagen, Isernhagen,
Burgwedel und Wedemark.**

Sebastian Degner
Telefon 0511 279 144-53

ImmobilienVermittlung
Hannover GmbH

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
An- und Verkauf**
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

**Wenn das
Nötigste fehlt.
Sie können das
Blatt wenden.**

**Räumungsverkauf
wegen Filialaufgabe!**
„Wir schließen diese Filiale für immer und sagen Danke“
**AB SOFORT ALLE
SANDALEN ZUM 1/2 PREIS!**
Alles muss raus!

GosLAR
Großburgwedel - Von-Alten-Str. 19

Das JUNG-BAD
Genial einfach - einfach genial!

3 Module
Produkte/Arbeitsschritte
Kombinationsmöglichkeiten
inklusive
• jahrelange Erfahrung
• Innovation
• gewohnte Qualität
• zeitloses Design
• virtuelle Darstellung
• direkte Kostenkalkulation
= Zeit- und Kostenersparnis
Wir sind für Sie da!
Nutzen Sie unsere kontaktlose Beratung:
Online – Telefon – E-Mail
Sprechen Sie uns an!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Service Bad Heizung Fliesen
DAS JUNG BAD
by JUNG
JUNGERGIE JUNGAKADEMIE JUNGSERVICE
W. Jung & Söhne GmbH
Kluisrede 18
30851 Langenhagen
Tel.: 0511/737564
Fax: 0511/7240814
info@jung-langenhagen.de
www.jung-langenhagen.de

MOORFEST
ALTWARMBÜCHEN

28. - 30.08.2026 !
Ein Wochenende
gute Unterhaltung und
jede Menge Spaß für Groß und Klein.

Freitag 28.08.26 um 18:00 Uhr Opening
mit DJ - Bass Dee

Samstag 29.08.26 von 13:00 - 24:00 Uhr
Tag der Vereine - Verbände und Organisationen
21:00 Uhr - Under Influence aus Altwarmbüchen

Sonntag 30.08.26 von 11:00 - 18:00 Uhr Familientag
Gottesdienst - Kinderflohmarkt - Kinderdisco
Luftballonkünstler und Musik

Rathausplatz
Altwarmbüchen

WIETZESCHWUNG
ALTWARMBÜCHEN
www.wietzeschwung.de

@ Ihr digitaler Draht
zum MARKTSPIEGEL auf
www.marktspiegel-verlag.de